

Orthopädische Implantate

Zur Wiederherstellung der normalen Funktion der degenerierten Gelenke oder zur posttraumatischen Stabilisierung und Reparatur werden schon seit Jahrzehnten Orthopädische Implantate eingesetzt.

Im Laufe der Zeit sind hierbei eine Vielzahl von Werkstoffen, Ausführungen und Anwendungen entstanden. So findet man Orthopädische Implantate unter anderem als Gelenkersatzprodukte, welche mehrheitlich für die Hüfte, für die Wirbelsäule oder für die Kniegelenke eingesetzt werden. Diese Gelenkersatzprodukte sind dabei die komplexesten Orthopädischen Implantate. [Orthopädische Implantate](#) ersetzen Muskel- oder Skelettfunktionen oder ergänzt diese.

Dabei unterscheidet man zwischen dauerhaften Implantaten und resorbierbaren Lösungen. Die resorbierbaren Lösungen unterstützen die Zellaktivität und beschleunigen oder erleichtern Heilungsprozesse. Die zukünftige Forschung geht in Richtung intelligente Orthopädische Implantate, welche sich dem Patienten anpassen und je nach Situation regelnd eingreifen können. Die Orthopädischen Implantate sollen dabei ihre Arbeit im Körper unauffällig verrichten.

Dabei soll das verwendete Orthopädische Implantat dem Träger mehr Lebensqualität geben.